

Praxisbericht: So läuft's bei uns im Landkreis Ravensburg

Regionalkonferenz „Perspektiven für eine gelingende Integration“
Weingarten, 07.11.2024

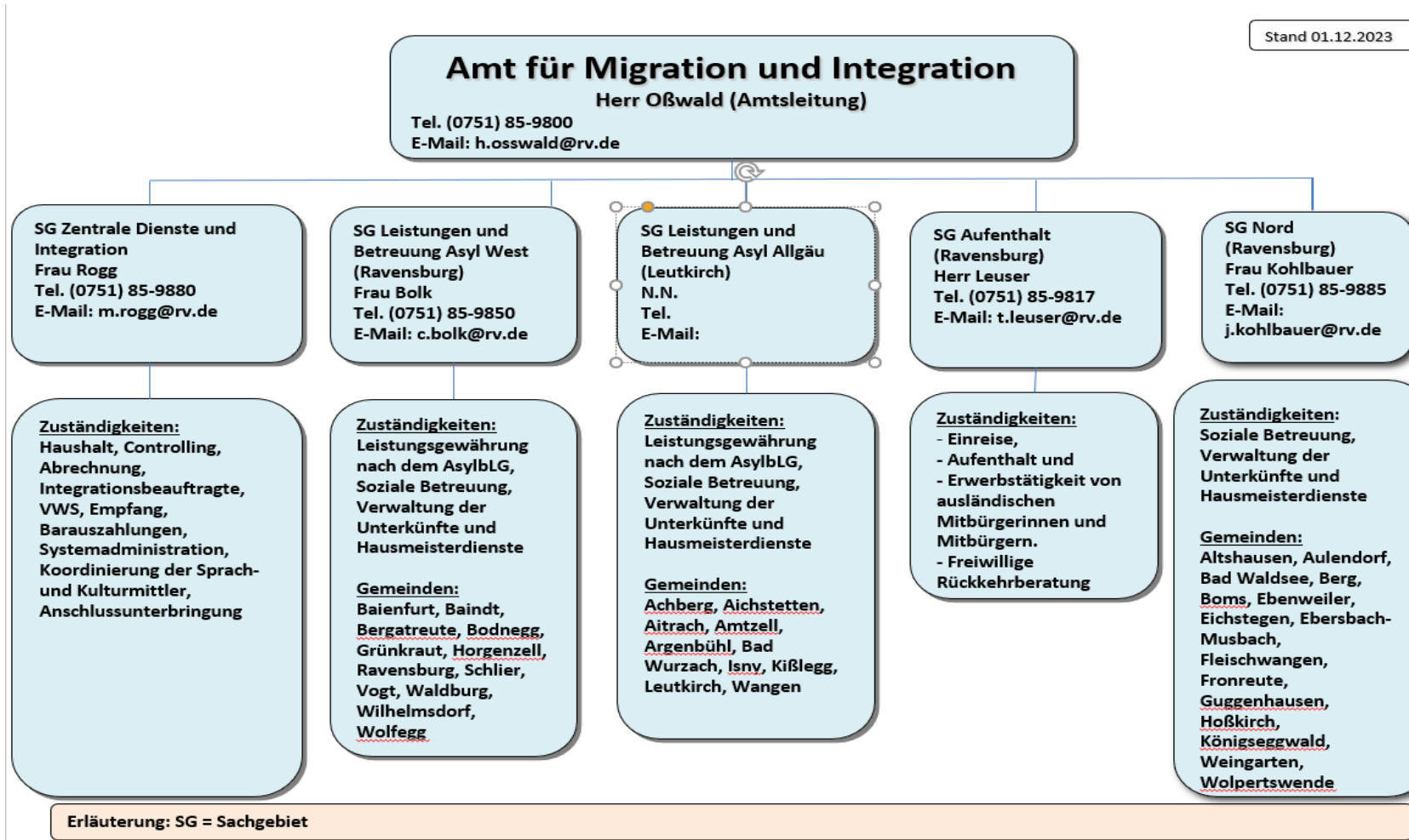


Inhalt

- I. Vorstellung Amt für Migration und Integration, Landkreis Ravensburg
 - I.1. Organigramm
 - I.2. Aufteilung Sachgebiete
- II. Zahlen, Daten Fakten zum Landkreis Ravensburg
- III. Umsetzung der VwV Integrationsmanagement
 - III.1. Ablauf
 - III.2. Mittelweitergabe innerhalb des Landkreises
 - III.3. Umsetzung nach der alten VwV
 - III.4. Umsetzung nach der neuen VwV ab 1.1.2025
 - III.5. Umgang mit verkürzten Beratungszeitraum
 - III.6. Zusammenarbeit im Landkreis



I.1. Vorstellung Amt für Migration und Integration - Organigramm



Wer sind wir?

- 43 KollegInnen in Sozialarbeit und Alltagsbetreuung
- 12 KollegInnen in der Wohnheimverwaltung
- 14 KollegInnen in der Hausmeisterei
- 20 KollegInnen in der Sachbearbeitung Asylbewerberleistungen
- 16 KollegInnen in der Sachbearbeitung Ausländerbehörde
- 7 Kolleginnen im Team Integration
- 14 KollegInnen in der allgemeinen Verwaltung / Zentrale Dienste / Führungskräfte

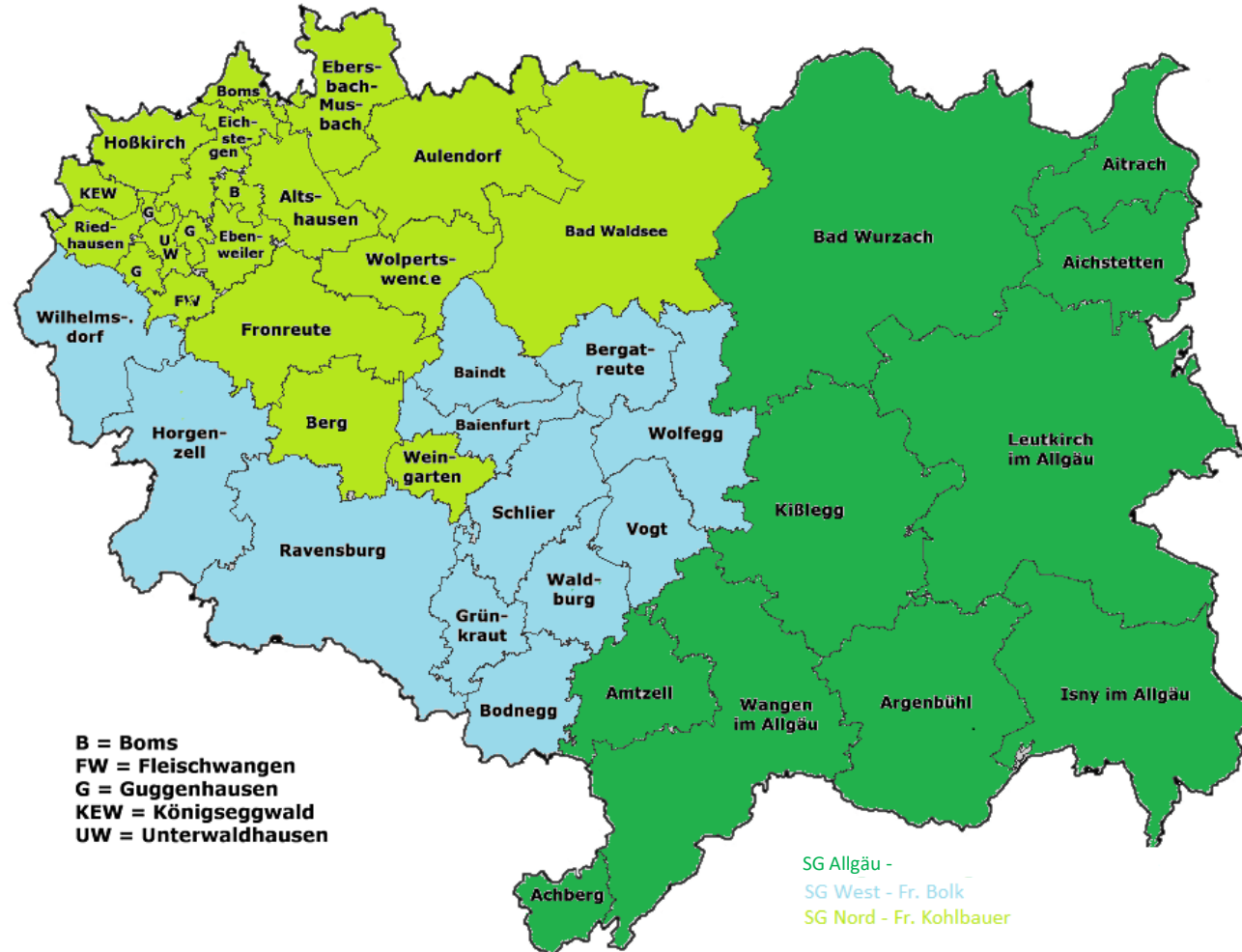


Was machen wir?

- Wir kümmern uns um die Personen, die in unseren Unterkünften für Geflüchtete und Kommunen leben
 - Soziale Beratung der Personen im Rahmen der Flüchtlingssozialarbeit und des Integrationsmanagement in der kommunalen Anschlussunterbringung
 - Organisation und Unterhalt von derzeit 34 Unterkünften
 - Sozialleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- Wir sind Ansprechpartner für die Integration im Landkreis
 - Zwei Integrationsbeauftragte
 - Ehrenamtskoordination
 - Pool für Sprach- und Kulturmittelnde
 - Sprachkurskoordination
 - Koordination Integrationsmanagement
- Aufenthaltsrechtliche und Passrechtliche Fragen für Ausländer
 - Ausweisdokumente ausstellen und verlängern
 - Fachkräfteeinwanderung
 - Rückkehrberatung



I.2. Vorstellung Amt für Migration und Integration - Aufteilung Sachgebiete



- zweitgrößter Flächenlandkreis in BW mit 39 Kommunen, davon 5 große Kreisstädte
- sozialräumliche Aufteilung in allen Bereichen außer der Ausländerbehörde

II. Zahlen, Daten, Fakten

- **Vorläufige Unterbringung:** 1388 Personen (196 Ukrainer, 1192 Asylbewerber)
- **Unterkünfte Vorläufige Unterbringung:** 34 (zwei Unterkünfte aktuell im Stand-By Modus)
- **Anschlussunterbringung:** 4144 Personen (1492 Ukrainer, 2652 Asylbewerber)

- Aktuell 34 Unterkünfte in der vorläufigen Unterbringung sowie 2 Unterkünfte im Stand-By Betrieb und 4 Unterkünfte im Aufbau
- dezentrales Unterbringungskonzept mit festen Gebäuden und Containeranlagen
- Flüchtlingssozialarbeit wird überwiegend durch das Amt für Migration und Integration umgesetzt – in 5 Kommunen in Zusammenarbeit mit Trägern der Wohlfahrtspflege

III.1. Umsetzung der neuen VwV Integrationsmanagement – Ablauf

- März 2024 erste Informationsveranstaltung mit allen Kommunen
- Mai 2024 Besetzung koordinierende Stelle
- Versendung des Planungsrahmens nach Veröffentlichung durch das Land
- Entscheidungsprozess der Kommunen, in welcher Umsetzungsform das Integrationsmanagement durchgeführt wird
 - Mögliche Umsetzungsformen:
 - Umsetzung durch das Landratsamt
 - Umsetzung durch einen freien Träger
 - Umsetzung durch die eigene Kommunalverwaltung
 - Umsetzung im kommunalen Verbund
- Organisatorische Weiterarbeit in den verschiedenen Umsetzungsvarianten (aktuell)
- Erarbeitung von einheitlichen fachlichen Standards im Landkreis (im Anschluss)
 - u.a. Themenschwerpunkte in der Beratung, Arbeitsweise, Dokumentation, Vernetzung, Fortbildung



III.2. Mittelweitergabe innerhalb des Landkreises

- Die Fördermittel werden nach einem eigenen mit den Kommunen abgestimmten Weitergabeverfahren im Landkreis Ravensburg verteilt
- Heranziehung der landkreiseigenen Quote zum Stichtag 31.12.2023 zur Erhebung der Zahlen für das Jahr 2025
 - inkl. aller aufgeführter Personen in AU
 - inkl. aller aufgeführten Personen aus der Ukraine
 - ohne Personen in VU
- Die Mittelverteilung innerhalb Landkreis ist unabhängig der Mittelverteilung durch das Land BW auf die Landkreise. Das Verfahren weicht teilweise vom geeinten Verfahren ab. Hintergrund war die Vermeidung von Doppelstrukturen und Bürokratieabbau.
- Rückmeldung/Zustimmung des Sozialministeriums/Landkreistag zu diesem Vorgehen ist erfolgt.

III.3. Umsetzungsformen bis 31.12.2024 - Gesamt



Breite Vielzahl an Akteuren in der Umsetzung des IM



III.3. Umsetzungsformen bis 31.12.2024 – Zuständigkeit LRA RV



- Bisher lagen 9 Gemeinden in der Zuständigkeit des Landratsamtes
- Hierfür standen 6,1 VZÄ zur Verfügung

III.4. Umsetzungsformen ab 01.01.2025



- Ab 2025 reduziert sich die Anzahl der Akteure deutlich
- Es stehen rund 15,28 VZÄ für den gesamten LK zur Verfügung
- Wird die angekündigte Erhöhung der Mittel umgesetzt, stehen rund 22,28 VZÄ zur Verfügung



III.5. Umgang mit dem verkürzten Beratungszeitraum

- Informationsschreiben an alle betroffenen KlientInnen in Zuständigkeit des Landratsamtes, bei welchen der Beratungszeitraum in 2024 enden wird
- Angebot eines Übergangszeitraumes zum Abschluss der Beratung im Anschreiben
- in aktuellen Beratungsfällen Fokus verstärkt auf Verselbständigung mit Blick auf verkürzte Beratungszeit und frühzeitige Anbindung an weitere Unterstützungssysteme bei besonderen Bedarfslagen
- große Herausforderung wie KlientInnen in weitere Unterstützungssysteme angebunden werden können



III.6. Zusammenarbeit im Landkreis

- monatliche Treffen mit allen Integrationsmanagenden und Flüchtlingssozialarbeitenden des Landkreises (trägerübergreifend)
 - Vernetzung untereinander
 - Kennenlernen von Unterstützungsangeboten (auch über die Landkreisgrenzen hinaus) und Austausch mit diesen Stellen
 - Bearbeitung von aktuellen Fragestellungen
- außerdem Vernetzung der Akteure in verschiedenen Gremien (Bürgermeisterkonferenzen, Austauschtreffen LIGA-/Wohlfahrtsverbände)
- Koordinierende Stelle
 - Intensivierung der fachlichen Zusammenarbeit
 - Auseinandersetzung mit der Arbeitshilfe Integrationsmanagement
 - Planung von Fortbildungsangeboten
 - Vernetzung mit AkteurInnen im Landkreis
 - Beratung von Kommunen an der Schnittstelle zum Team Integration

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!



Gemeinsam Allem gewachsen.